

Miner 12. Januar 1894

Gehehrtes Fräulein!

In Folge Ihrer freundlichen  
 Einladung zur ersten Sitzung  
 des Dauernfeld - Liratoriums  
 habe ich am auf diesen Tag ent-  
 fallenden Tage in der Sitzung  
 auf der 11. geht. Eine Abem-  
 sung der Herstellung im Lir.  
 haben sie mir unmöglich gemacht,  
 und ich bin mir vorbehalten,  
 gebühren, am 13. aufzusuchen.

Ich bitte recht herzlich, mich nicht  
 übersehen auf ein späteres Jubiläum,



dem ich einer Mißbefüllung  
meiner Verpflichtung weisend,  
an der Aussprache in der C.  
K. Hof- und Raths-Kammer zu  
Wien eine sofortige Unter-  
suchung zu veranlassen und  
sich die Kosten dieser Unter-  
suchung zu übernehmen. Ich  
bitte Sie, diese Angelegenheit  
zu untersuchen und in einem  
Bericht an die Hof- und Raths-  
Kammer zu berichten. Ich  
bitte Sie, die Kosten dieser  
Untersuchung zu übernehmen  
und die Kosten der Unter-  
suchung zu übernehmen.

Jos. Leinsky



Mr. Levinsky

NEW YORK, N.Y.

WIP

